



Landeskonzferenz für Kindergottesdienst 2009 Praxisgruppe „Kindergottesdienst digital“



1) Die mediale Welt von Kindern in Deutschland

Kinder bedienen sich ganz selbstverständlich der digitalen Medien, die in ihrer Umgebung altersgerecht nutzbar sind, z.B. Fernseher, PC, Internet, Handy.
Siehe „KIM-Studie“ (regelmäßige Befragung von 1.200 Kindern zwischen 6 und 13 Jahren),
<http://www.mpfs.de/index.php?id=10>

2) Digitale Kommunikation

a) Handy

Das Handy ist das von Kindern (und jungen Erwachsenen!) meistgenutzte digitale Kommunikationsmedium.

Erweiterte Möglichkeiten der Nutzung:

Gruppen SMS:

Vorteil: 1 SMS an viele Empfänger gleichzeitig. Nachteil: Nicht jedes Handy bietet diese Funktion.

Kostenloser SMS-Versand über Internet:

Vorteile: Teilweise ohne Anmeldung (kein Hinterlegen persönlicher Daten), teilweise zusätzliche Funktionen (z.B. Anlegen eines Adressbuches).

Nachteile: Teilweise mit Werbung, ab und zu Engpässe beim Versand.

Empfehlenswert: www.sms38.de

Website, auf der man günstige Angebote recherchieren kann:

<http://www.teltarif.de/internet/free-sms.html>

Einige Internet-/Mail-Provider bieten auch SMS-Service an.

Tip: Handy-Nr. auf dem PC speichern und ins Nummernfeld kopieren.

Möglicher Einsatz:

- Erinnerung an KiGo-Termine und besondere Aktionen, Rätsel verschicken.

Tip: Termine kann man auch mittels der kostenlosen Website <http://www.doodle.com/main.html> gut abklären und verwalten.

b) Instant Messenger („Nachrichtensofortversand“)

Bei Kindern und Jugendlichen sehr beliebt, ermöglicht „Echtzeit-Chats“ mit vielen Teilnehmern gleichzeitig. Programme: Windows Messenger, ICQ.

Tip: Downloadanleitung, Beschreibung und Einstiegstipps für ICQ:

www.computerbild.de/download/ICQ-424329.html

www.computerbild.de/download/ICQ-424329-tutorial.html

Möglicher Einsatz:

- Unterhaltungen rund um Themen des KiGo, eher für ältere Kinder

c) Soziale Netzwerke

Z.B. SchülerVZ: 4,5 Mio. Mitglieder, für Schüler ab 12, es sind auch Jüngere dabei.
Um teilzunehmen, ist die Einladung eines Mitglieds nötig.

<http://www.schuelervz.net>

Tipp: Infos für Eltern und Pädagogen: www.schuelervz.net//parents

Möglicher Einsatz:

- KiGo-Gruppe anlegen; Mitarbeitenden-Gruppe anlegen

d) E-Mail / Newsletter

Textnachrichten über Outlook bzw. Outlook Express:

Gruppen anlegen und die Adressaten je nach Wunsch ins BC oder BBC nehmen.

Professionell aussehende HTML-Newsletter mit Vorlagen:

www.domeus.de - Kostenlos, aber Werbung! Komfortable Mitglieder-Verwaltung.

www.supermailer.de - Werbefrei, 30-Tage-Testversion, dann 15,50 €

<http://www.in-mediakg.de/software/newsletter-designen/newsletter-designen.shtml>

Newsletter-Designer professional, 49,- €

Tipp: - Newsletter brauchen eine gewisse Regelmäßigkeit.
- Zielgruppe festlegen: Kinder und/oder Eltern

Möglicher Einsatz:

- Rundmails, um auf Termin/Thema/besondere Aktionen hinzuweisen.

- Ausführlicher Newsletter, der z.B. auf Feiertage, Fernsehsendungen, Online-Spiele, Neues auf der Homepage usw. hinweist, siehe Homepage.

3) Die eigene KiGo-Homepage

Eine Unter-Seite auf der schon bestehenden Website der Gemeinde oder des Dekanats.

Beispiele:

www.pocking-evangelisch.de/gemeinschaft/kigoteam.php

www.sankt-konrad-burlafingen.de/Html/kigo.html (katholisch)

www.cina-wue.de/index.php?id=86 (freikirchlich)

<http://www.evangelischekirchehochdahl.de/index.php?idcatside=32>

<http://www.paul-der-rabe.de>

Tipp: Erstellung einer Mini-Website („Web-Visitenkarte“)

- über www.e-kirche.de

Tipp: Termine

- ... und News in Homepages einbinden mit www.newsfix.de und www.datefix.de

- bekanntmachen über www.evangelische-termine.de

Ideen für die Homepage:

- Was ist KiGo?
- Vorstellung des Teams
- Termine
- Fotos und Videos von KiGos und Aktionen

- Rätsel / Basteln
- Online-Spiele
- TV-Tipps
- empfehlenswerte Websites
- Infos für Eltern (auch medienpädagogische?)

Tipp: Erstellung einer Mini-Website („Web-Visitenkarte“)

- über www.e-kirche.de

Tipp: Termine

- ... und News in Homepages einbinden mit www.newsfix.de und www.datefix.de
- bekanntmachen über www.evangelische-terminen.de

Tipp: Internetseiten für Kinder

www.kirche-entdecken.de
<http://www.ekd.de/spiele/44280.html>
www.blinde-kuh.de
www.reliweb.de
www.kindernetz.de
www.tivi.de
www.kindersache.de
www.internauten.de

Tipp: KiGo-Seiten für Mitarbeitende

<http://www.kirche-mit-kindern.de/>
www.kindergottesdienst.de
www.kinderbibelwochen.de

Tipp: Medienpädagogische Internetseiten für Eltern und Pädagogen/innen

<http://www.flimmo.de>
<http://www.bpb.de/methodik/QQCQC7>
http://www.bayern.jugendschutz.de/schwerpunkte/kinder_internet/index.html
<http://www.handy-in-kinderhand.de/>
<http://www.mediaculture-online.de/>

Tipp: TV-Sendungen

<http://www.br-online.de/kinder/radio-tv/anschi/>
<http://www.br-online.de/kinder/radio-tv/willi/>
<http://www.bibeltv.com/presse/klaex0303.htm>

Tipp: Kostenlose Cliparts und Bilder für Websites

Cliparts: <http://office.microsoft.com/de-de/clipart/default.aspx>
Fotos: www.pixelio.de
Fotos: <http://commons.wikimedia.org/wiki/Hauptseite>
Historische Bilder: <http://www.uni-leipzig.de/ru/>
GIFs: <http://www.gif-bilder.de/index.html>
Icons: <http://www.icondatenbank.com>
Weitere Bildquellen: <http://www.lorm.de/2008/01/02/102-quellen-fuer-kostenlose-fotos/>
Urheberrecht:
<http://www.medieninfo.bayern.de/index.asp?MNav=1&2NDDNav=0&TNav=2&Med=918>

4) Medien im Kindergottesdienst

a) Einsatz von Einzelbildern, Bilderbuchkinos und Kurzfilmen

... um Themen anzustoßen
... um Informationen zu vermitteln
... als besonderes Ereignis

Siehe <http://www.emzbayern.de/kigo>

b) Aktiv mit Medien arbeiten

... Bildergeschichten, Trickfilme, Hörspiele, Video
Siehe <http://www.emzbayern.de/kigo> und

c) Dokumentieren mit Foto/Video

Tipps:

- Kostenloses Bildbearbeitungsprogramm:
http://www.chip.de/downloads/Photo-Toolkit-1.7_27836938.html
- Kostenlose bzw. günstige Software: <http://www.zdnet.de/downloads/>

www.emzbayern.de/kigo